

Herren Bezirksklasse Rhein-Neckar

DJK Käfertal/Vogelstang IV : TTC 1946 Weinheim IV
Freitag, 19.11.2021, 20:00 Uhr

Kössler lässt die DJK Käfertal/Vogelstang IV jubeln

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam von der DJK Käfertal/Vogelstang IV, als Karlheinz Kössler sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TTC 1946 Weinheim IV sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Ferre-Samon und Berg, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber von der DJK Käfertal/Vogelstang IV ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Trotz verlorenem ersten Satz drehten Ferre-Samon / Berg das Spiel gegen Sammet / Detig und gewannen 3:1. Das Doppel zwischen Ristemoski / Mackert und Bäurle / Bäurle endete jedoch mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Chancenlos waren Golemac / Kössler gegen Beisiegel / Sauer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Semir Ristemoski besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Ramon Bäurle noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Arnau Ferre-Samon beim 11:5, 11:6, 11:5 gegen Thorsten Bäurle. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Frank Berg konnte im Spiel gegen Mathias Beisiegel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen Pavo Golemac bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lars Sammet ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Fünf Sätze beharkten sich Karlheinz Kössler und Tom Detig, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Passende spielerische Mittel hatte Reiner Mackert letztlich an der Hand, um Frank Sauer zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. Mit 3:1 siegte dann Semir Ristemoski gegen Thorsten Bäurle und gab dabei nur einen Satz her. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Arnau Ferre-Samon gegen Ramon Bäurle dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Frank Berg besiegelte mit einem 3:1 gegen Lars Sammet einen Punkt für sein Team. Mittlerweile stand es damit 8:4. Pavo Golemac verlor wenig später sein Spiel hingegen gegen Mathias Beisiegel unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Karlheinz Kössler bei seinem 3:1 gegen Frank Sauer doch schlussendlich überlegen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK Käfertal/Vogelstang IV nun ein Punktekonto von 7:7 Punkten auf, während der TTC 1946 Weinheim IV vor dem nächsten Spiel, das am 26.11.2021 gegen den TTV Weinheim-West III ansteht, 5:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK Käfertal /Vogelstang IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.11.2021 gegen SG-Birkenau /Hemsbach II.

Statistik:

DJK Käfertal/Vogelstang IV

Doppel: Ferre-Samon / Berg 1:0, Ristemoski / Mackert 0:1, Golemac / Kössler 0:1

Einzel: S. Ristemoski 2:0, A. Ferre-Samon 2:0, F. Berg 2:0, P. Golemac 0:2, K. Kössler 1:1, R. Mackert 1:0

TTC 1946 Weinheim IV

Doppel: Bäurle / Bäurle 1:0, Sammet / Detig 0:1, Beisiegel / Sauer 1:0

Einzel: T. Bäurle 0:2, R. Bäurle 0:2, L. Sammet 1:1, M. Beisiegel 1:1, F. Sauer 0:2, T. Detig 1:0